

Unterhalt und Reinigung von Schwimmbädern

Jedes Bad, vor allem im Freien, muss unterhalten werden und braucht sorgfältige Pflege. Folgende Punkte und Kontrollen sind unerlässlich für einen perfekten Betrieb.

1. Frühjahrsreinigung

Der Grad der Verunreinigung sagt aus, ob ein Wasserwechsel und eine Grundreinigung sinnvoll sind. Mindestens alle drei Jahre sollte das Schwimmbadwasser ersetzt werden. Es gibt zwei Varianten für die Frühjahrsreinigung:

Mit Wasserwechsel

- Schwimmbadabdeckung und Umgebung reinigen
- Mit dem Hochdruckreiniger und ggf. Reinigungsmittel werden Abdeckung und Umgebung gereinigt. Achtung: Herstellerangaben beachten
- Ein PVC-Rolladen darf ohne Kontakt mit Wasser nicht direkter Sonnenstrahlung ausgesetzt sein.

- Bei Hitze verformen sich die Rolladenstäbe und die Oberfläche verbrennt

Becken entleeren

- Die Filteranlage ausser Betrieb nehmen und alle nötigen Vorkehrungen treffen, um das Schwimmbad sicher zu entleeren. Der Rolladen ist vor der Entleerung mit Bändern gegen das Zurückrutschen zu sichern. Achtung: Ortsbezogene Meldepflichten berücksichtigen.

Schwimmbecken reinigen

- Verschmutzungen wie schwarze Fett- und Russränder, Algen, Gerbsäurerückstände, Kalkablagerungen, Rost, verwesene Tiere usw. entfernen. Für jede Verunreinigung das richtige Reinigungsmittel wählen. Um eine schnelle und effektive Inbetriebnahme zu gewährleisten, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Grund sind falsche Reinigungsmittel und ein unsachgemässer Ablauf.



Befüllung

- Anforderungen Füllwasser (Frischwasser), Achtung bei Quellwasser
- Das Füllwasser muss allgemeinhygienisch Trinkwassereigenschaften aufweisen
- Korrosionsschutzmittel wie Phosphate und Silikate gehören nicht ins Beckenwasser
- Kein kalkfreies (enthärtetes) Wasser verwenden wegen der Säurekapazität

Ohne Wasserwechsel

Schwimmbadabdeckung und Umgebung reinigen

- Mit dem Hochdruckreiniger und ggf. Reinigungsmittel werden die Abdeckung und Umgebung vorsichtig von Schmutz entfernt, Achtung: Herstellerangaben berücksichtigen

Schwimmbecken reinigen

- Skimmer- und Pumpenvorfilterkorb reinigen: Blätter, Blüten, Spielzeug u.a.
- Entfernen von Schmutz auf der Wasseroberfläche und am Boden
- Wasserlinie reinigen. Algenansätze abbürsten. Mit Schwimmbadreiniger oder von Hand den Beckenboden und Wände reinigen

2. Inbetriebnahme der Schwimmbadanlage

- Bei vollem Bad wenn möglich die Leitungen von Bodenablauf und Skimmer in die Kanalisation spülen. Rückstände werden so direkt in die Kanalisation gespült, bevor der Wasserkreislauf in Betrieb genommen wird
- Niveauregler auf fehlerfreie Funktion prüfen
- Alle Kugelhähne in die richtige Position bringen und Leitungen entlüften
- Pumpe gemäss Herstellerangaben starten und Wasserkreislauf laufen lassen
- Danach ist es wichtig, eine lange (3-5 Minuten) Rückspülung des Filters durchzuführen
- Filterlaufzeiten sind zu kontrollieren und wenn nötig neu einzustellen
- Einen Chlorschock durchführen
- pH von Hand messen und Einstellung sicherstellen
- Funktionskontrollen durchführen: Automatische Rückspülung, Abdeckung auf/zu, Scheinwerfer, Gegenstromanlagen, Massagedüsen, Wasserfall usw.
- Weiteres je nach Anlage (siehe Betriebsanleitung)

Automatische Mess- und Regeltechnik

- Sonden reinigen, prüfen und neu eichen. Nur richtig gewartete Messsonden bringen die gewünschte Wasserqualität. Misst die Sonde falsch, wird auch falsch dosiert
- Quetschschläuche der Schlauchpumpen jährlich ersetzen. Durch Pflegemittel werden diese spröde und brüchig
- Einstellungen auf Dosiergerät kontrollieren (je nach Anlage)
- Gebinde und Sauglanzen kontrollieren. Sauglanzen müssen im richtigen Gebinde stehen
- Weitere Massnahmen je nach Anlage (siehe Betriebsanleitung)

3. Wöchentliche Arbeiten beim Schwimmbadbetrieb

- Skimmer- und Pumpenvorfilterkorb reinigen: Nach Gewitter und starkem Wind sind beide täglich zu kontrollieren
- Entfernen von Schmutz auf der Wasseroberfläche und am Boden
- Wasserlinie reinigen. Algenansätze abbürsten. Mit Schwimmbadreiniger oder von Hand den Beckenboden und Wände reinigen
- Wasserwerte von Hand messen und ggf. korrigieren
- Manuelle Filter ca. 3 Minuten von Hand rückspülen. Bei automatischen Anlagen einmal pro Woche eine Rückspülung auslösen
- Dosieranlagen: Pflegemittelbehälter prüfen, ggf. Ersetzen und unbedingt die Herstellerangaben befolgen